

Bildwelten des Wissens 7,1 / Bildendes Sehen

Matthias Bruhn

Bildwelten des Wissens.

Kunsthistorisches Jahrbuch für Bildkritik. Band 7,1: "Bildendes Sehen"

Verantwortlich für diesen Band: Karsten Heck

ZUM THEMA

Anschaulichkeit ist Wissen. Lehre und Forschung machen sich diesen Zusammenhang von Sehen und Verstehen zunutze, indem sie ihre Zuschauer und Zuhörer mithilfe von Lehrbüchern, Schautafeln, Objektsammlungen und Präsentationen geradezu sprichwörtlich 'ins Bild setzen'. Aus dem Leistungsvermögen visueller Erkenntnis ergeben sich dabei nicht nur einprägsame Zeichen und Motive, sondern auch komplexere Wissensstrukturen, welche die Gesellschaft bis in die letzten Winkel durchdringen. Diese Erkenntnismöglichkeit wird jedoch auch immer wieder bestritten - ausgerechnet mit dem Begriff des Pädagogischen verbindet sich die weitverbreitete Ansicht, wonach Wissen und Verstehen durch Bilder lediglich vereinfacht übermittelt werden; schon weil jedes Bild prinzipiell 'didaktisch' genutzt werden kann, erscheint es als Argument selber unzureichend. Die zahllosen Verbindungen, die Bilder mit anderen Bildern, mit Texten und mit Zahlen eingehen, lassen jedoch vielmehr den Wandel von Bildungskonzepten zutage treten, welche über den Einsatz von Bildern frei zu verfügen glauben. Den Begriff der Didaktik und des Pädagogischen ernstzunehmen heißt daher, das Bild nicht als bloßen Transporteur von Wissen und Denken abzutun, sondern von ihm aus die Möglichkeiten dieses Wissens und Denkens selbst zu erschließen.

INHALT

Editorial

7

Astrit Schmidt-Burkhardt: Barbeau-Dubourgs Lernmaschine.

Geschichtsdiagrammatik im Zeitalter der Aufklärung

9

Margarete Pratschke: Die Kunst, Technik zu vermitteln. Zur Bilddidaktik des

Computers bei Charles und Ray Eames

19

Lena Bader: "...die Form fängt an zu spielen..." Kleines (wildes)
Gedankenexperiment zum vergleichenden Sehen

35

Steffen-Peter Ballstaedt: Text und Bild: ein didaktisches Traumpaar

45

Farbtafeln

56

Faksimile: Ein neues Bild des Lebens
(Henning Schmidgen)

58

Bildbesprechung: Verstehendes Sehen und übersetzendes Zeichnen.
Kunstpädagogische Praxis in der Sekundarstufe I (Hubert Sowa)

66

Barbara Wittmann: Ohne Vorbild. Kinderzeichnungen machen Schule

72

Kerrin Klinger: Zum ABC des geometrischen Zeichnens um 1800

81

Kelly J. Whitmer: Unmittelbare Erkenntnis. Das Modell des Salomonischen
Tempels im Waisenhaus zu Halle als Anschauungsobjekt der frühen Aufklärung

92

Bücherschau: Wiedergelesen

Nelson Goodman: Languages of Art. An Approach to a Theory of Symbols
(Angela Lammert)

105

Bücherschau: Rezensionen

Bruno Girveau, Guy Cogeval, Roger Diederer (Hg.): Walt Disneys wunderbare
Welt und ihre Wurzeln in der europäischen Kunst. München: Hirmer Verlag,
2008 (Udo Andraschke und Stefan Remler)

107

Werner Busch (Hg.): Verfeinertes Sehen. Optik und Farbe im 18. und frühen
19. Jahrhundert. München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2008 (Alexandre
Métraux)

110

Projektvorstellung:

denCity - Vom QR-Code zum Blick auf die Stadt (Viktor Bedö)

111

Bildnachweis

115

Die AutorInnen

117

Bildwelten des Wissens. Kunsthistorisches Jahrbuch für Bildkritik

Herausgegeben von Horst Bredekamp, Matthias Bruhn und Gabriele Werner

Redaktion: Das Technische Bild

ISSN: 1611-2512

ISBN: 978-3-05-004609-9

<http://www.kulturtechnik.hu-berlin.de/content/dtb/bildwelten-des-wissens>

In Vorbereitung:

Band 7.2: Mathematische Forme(l)n

Quellennachweis:

TOC: Bildwelten des Wissens 7,1 / Bildendes Sehen. In: ArtHist.net, 23.10.2009. Letzter Zugriff
17.06.2026. <<https://arthist.net/archive/31920>>.